

Hinweise zum Bachelorstudium und zur Bachelorarbeit an der Arbeitsstelle Kommunikationspolitik / Medienökonomie - B.A. Studienordnungen 2013 -

1. Vorbemerkung

Dieser Leitfaden wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Angaben sind ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit; sie ersetzen nicht die entsprechenden offiziellen Prüfungsordnungen. Sie beziehen sich auf die Prüfungsordnungen von 2006, 2010 und 2013. **Bitte informieren Sie sich auf jeden Fall anhand der für Sie relevanten Prüfungsordnung!**

→ Siehe auch Studien- und Prüfungsordnung 2013 (FU-Mitteilungen 43/2013 vom 18.09.2013) [\[link\]](#)

2. Lehreangebote der Arbeitsstelle Kommunikationspolitik / Medienökonomie

Bachelor-Studienordnung 2013

Die Lehreangebote der Arbeitsstelle Kommunikationspolitik / Medienökonomie finden sich im Bachelorstudiengang (StO 2013) vor allem im Basismodul „Geschichte und Strukturen des Mediensystems“ sowie im Abschlussmodul „Perspektiven öffentlicher Kommunikation“. Im Basismodul „Geschichte und Strukturen des Mediensystems“ bieten wir eine Vorlesung zu den Grundstrukturen des deutschen Mediensystems sowie Proseminare an, die eine Einführung in die Themenfelder Medienökonomie, Kommunikationspolitik, Medienethik und Medienrecht geben. Pflicht ist die Belegung der Vorlesung (Sommersemester) und eines Proseminars (Winter- oder Sommersemester) – die Kombination ist frei wählbar.

Basismodul: Geschichte und Strukturen des Mediensystems (10LP)

Das Modul verteilt sich im Kernfach auf zwei Semester (2. + 3. Fachsemester), bei 60 LP Studierenden sollte das Modul im 2. Fachsemester (Sommersemester) abgeschlossen werden. Die Vorlesung „Grundstrukturen des deutschen Mediensystems“ wird im Sommersemester angeboten, PS finden im Winter- und im Sommersemester statt.

Ihre Modulleistung besteht aus zwei Teilen. Die Vorlesung „Geschichte und Strukturen des Mediensystems“ wird von einem Online-Tutorium im Blackboard begleitet, das Sie erfolgreich absolvieren müssen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie im Blackboardkurs zur Lehrveranstaltung. Das Online-Tutorium ist verpflichtend, wird aber nicht benotet. Im Proseminar müssen Sie ein benotetes Referat halten (inklusive Handout), das sie auf 6-8 Seiten ausarbeiten und innerhalb von 14 Tagen nach dem Referat abgeben. Die Modulnote ergibt sich aus Ihrer Präsentation und der schriftlichen Ausarbeitung.

Das Modul Perspektiven öffentlicher Kommunikation besteht aus zwei Projektseminaren, die inhaltlich aufeinander bezogen sein sollten und deren erfolgreicher Abschluss die Voraussetzung dafür bildet, dass Sie an unserer Arbeitsstelle Ihre Bachelorarbeit schreiben können. Zudem ist für die BA-ExamenskandidatInnen der Arbeitsstelle der Besuch des Bachelorcolloquiums von Prof. Dr. Klaus Beck verpflichtend.

Modul „Perspektiven öffentlicher Kommunikation“ (10 LP)

Zugangsvoraussetzungen sind der erfolgreiche Abschluss der Module „Einführung in die Publizistik- und Kommunikationswissenschaft A“ und „Methoden: Wissenschaftstheoretische Grundlagen, Datenerhebung und Statistik A“ sowie eines weiteren Moduls im Kernfach Publizistik- und Kommunikationswissenschaft.

Das Modul besteht aus der Kombination von zwei vertiefenden Seminaren. In beiden Seminaren ist ein Referat (mit Handout) zu erbringen. Das Modul wird mit einer benoteten wissenschaftlichen Hausarbeit (ca. 20 Seiten netto, 6.000 Wörter) im Seminar Ihrer Wahl abgeschlossen.

Die Benotung erfolgt aufgrund der Hausarbeit, wobei das Referat als Vorarbeit zu verstehen ist. Beachten Sie, dass bei unzureichender Bearbeitung der Vorträge ein Modulabschluss verweigert werden kann. Regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit und qualifizierte Bearbeitung der Referate sind notwendige Bedingungen für den erfolgreichen Abschluss des Moduls.

Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (StO 2013)

Modul

Geschichte und Strukturen des Mediensystems

2./3. Fachsemester (90 LP)

2. Fachsemester (60 LP)

Modul

Perspektiven öffentlicher Kommunikation

5./6. Fachsemester (90 LP)

6. Fachsemester (60 LP)

Bachelorarbeit & Colloquium

6. Fachsemester (90 LP)

Wenn Sie eine Bachelorarbeit an der Arbeitsstelle Kommunikationspolitik/ Medienökonomie schreiben wollen, sollten Sie die Seminare aus dem Abschlussmodul bzw. dem Modul Perspektiven der Öffentlichen Kommunikation an der Arbeitsstelle absolviert haben. Zusätzlich müssen sie das Colloquium der Arbeitsstelle belegen. Der Besuch des Colloquiums ist verpflichtend.

Colloquium

In jedem Semester bietet die Arbeitsstelle Kommunikationspolitik / Medienökonomie ein **Colloquium** für BA-ExamenskandidatInnen an, das im Vorlesungsverzeichnis angekündigt wird. Der regelmäßige (d. h. in der Regel wöchentliche) Besuch eines solchen Colloquiums ist für Sie verpflichtend, wenn Sie bei uns ihre BA-Arbeit schreiben. Dort können Sie Ihren Arbeitsstand präsentieren und gemeinsam über einzelne Fragen und Probleme diskutieren. Das Colloquium dient jedoch nicht als Ersatz für die Sprechstunde, die Sie bei allen relevanten Fragen aufsuchen können (Vereinbarung über Frau Claudia Hübner per E-Mail: KommpolMedoek@Polsoz.FU-Berlin.de).

Anmeldung zur Bachelorarbeit

Hierzu muss zunächst das Formular „Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit“ ausgefüllt werden. In diesem müssen Sie ein mit den Prüfungsberechtigten der Arbeitsstelle abgestimmtes Thema angeben. Zudem benötigen Sie hier die Unterschrift des/ der PrüferIn, der/ die das Thema und die Annahme der Bachelorarbeit bescheinigt und somit der/ die PrüferIn Ihrer Bachelorarbeit wird. Nach Möglichkeit ist auch der/ die ZweitgutachterIn auf dem Formular anzugeben. Der hierzu benötigte Antrag steht auf der Homepage des Prüfungsbüros zum Download bereit: http://www.polsoz.fu-berlin.de/studium/studiengaenge/ba_studiengaenge/ba_publizistik_und_kommunikationswissenschaft/index.html

Die folgenden Mitarbeiter der Arbeitsstelle Kommunikationspolitik/ Medienökonomie sind prüfungsberechtigt für BA-Arbeiten (insbesondere die wissenschaftlichen Mitarbeiter verfügen nur über begrenzte Kapazitäten):

- Prof. Dr. Klaus Beck
- Prof. Dr. Klaus Goldhammer
- Prof. Dr. Matthias Prinz
- Dr. Leyla Dogruel
- Simon Berghofer M.A.

Eine Liste aller Prüfungsberechtigten für Bachelorarbeiten finden Sie auf der Instituts-Homepage unter:

<http://www.polsoz.fu-berlin.de/kommwiss/studium/pruefungen/pruefungsberechtigung/index.html>

Hinweise zur Bachelorarbeit entnehmen Sie bitte dem „Leitfaden zum wissenschaftlichen Arbeiten“ des Instituts für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft:

http://www.polsoz.fu-berlin.de/kommwiss/studium/media/IfPuK_Leitfaden_v1.pdf